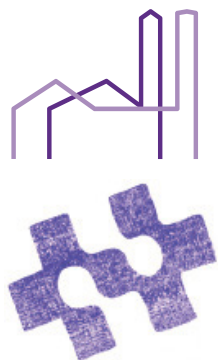


AUGUST – NOVEMBER 2023



Evangelisch

IN BERG AM LAIM, NEUPERLACH
UND RAMERSDORF NORD



EVANG.-LUTH.

KIRCHENGEMEINDEN

SOPHIE SCHOLL UND LÄTARE

**Monatsspruch
August 2023**

**Du bist mein Helfer,
und unter dem
Schatten deiner
Flügel
frohlocke ich.**

Psalm 63,8

Inhalt

Editorial	3
Rückblicke Lätare.....	4/5
Bauprojekt Gemeindehaus OK.....	6/7
Veranstaltung/Gottesdienst.....	8
Veranstaltungen	9-12
Ehrenamtsprojekt	13
Gottesdienste	14–21
Andachten /Erwachsenenbildung....	22
Pfarrer Streidl.....	23
ejm/Nachruf.....	24
Kinder.....	25
Vorstellung neue Diakonin	26
Senioren.....	27
Theologisches Wort	28
Freud und Leid.....	29
Impressum	30/31

Titelseite:

Beim gemeinsamen Tauffest am 24. Juni am Hachinger Bach im Ostpark durften die Kinder ausprobieren, wie es ist, zu „fliegen“ und gleichzeitig getragen zu sein.

Liebe Leserin, lieber Leser,

die zweite Ausgabe unseres gemeinsamen Gemeindebriefes umfasst beinahe drei Jahreszeiten. Der Sommer klingt aus im August, es geht über in den Herbst mit den Monaten September und Oktober und im November zieht schon der Arm des Winters langsam, aber sicher an uns.

In jedem dieser vier Monate warten interessante Angebote auf Sie. Im August liegt der Schwerpunkt auf den Gottesdiensten. Durch die langen Sommerferien macht auch das sonstige Programm ein wenig ‚Urlaub‘.

Im September geht es dann wieder richtig los: der neue KonfiKurs startet mit den regelmäßigen Treffen, die Senioren und Seniorinnen kommen wieder zusammen, die Musikgruppen proben auf ihre Auftritte hin und vieles mehr nimmt Fahrt auf.

Frischen Wind wird ein neues Gesicht in unsere Arbeitsgemeinschaft bringen: Diakonin Nina Stöhr übernimmt eine volle Stelle mit dem Schwerpunkt auf der Arbeit mit jungen Menschen. Das können sowohl Angebote für Kinder und Jugendliche sein als auch für junge Erwachsene. Und wer weiß, vielleicht ja auch für Junggebliebene egal welchen Alters. Lesen Sie die Vorstellung mit ihr auf Seite 26.

Eine weitere personelle Veränderung geschieht, weil Pfarrer Streidl eine Beauftragung für Schwerhörigenseelsorge in der bayerischen Landeskirche übernehmen wird. „Zwei Mal die Hälfte“ – davon erzählt er auf Seite 23.

Highlights im Herbst sind die Konzerte aus unterschiedlichsten Musikrichtungen. Lassen Sie sich u.a. überraschen von Klavier und Geige kombiniert mit einer Loop-Station, entführen nach Kuba oder erfreuen an der Königin der Instrumente, der Orgel. Etwas winterlich könnte es schließlich im Novem-



ber schon werden, wenn die Kinder mit ihren Laternen St. Martin feiern, an Buß- und Betttag ein ökumenischer Gottesdienst zur Friedensdekade in der Offenbarungskirche gefeiert wird oder zum Literaturmorgen mit Felix Leibrock ins Lätarezentrum eingeladen wird.

So bunt wie die Jahreszeiten sind auch unsere Angebote. Lassen Sie sich im Glauben und im Leben stärken, inspirieren oder zum Nachdenken bringen. Abschied nehmen wir ab Ende November dann vom Gemeindehaus der Offenbarungskirche. Im Dezember werden hier die letzten Veranstaltungen stattfinden. Baubeginn soll dann im kommenden Jahr sein. Lesen Sie hierzu Näheres auf den Seiten 6/7.

Wir freuen uns auf die Begegnung mit Ihnen!

Herzlichst im Namen der Teams aus
Lätare und Sophie Scholl,

Pfarrerin Verena Übler

Pilgern am Ostermontag, 10. April

Nach einer Andacht von Pfarrer Felix Breitling in der Offenbarungskirche ging es am Ostermontag für rund 25 Gemeindeglieder aus Sophie Scholl und Lätare zu Fuß ins Lätare-Zentrum. Dort wurden sie von weiteren Pilgerinteressierten und Pfarrer Paul Streidl erwartet. Bei einem luxuriösen Pilgermahl, vorbereitet durch das bewährte Lätare-Gastroteam um Bernd Gailus, zog das Expertenteam Ulrike Götting-Seeliger und Nathan Kurz bei einem kurzweiligen Vortrag mit Witz und Tiefgang alle über 50 Anwesenden in den „Pilger-Bann“.



Love & Peace-Konzert am 22. April

Songs of Love & Peace sind Lieder, die um die Welt gingen, von Songwritern geschrieben für ihre Zeiten voll Liebe & Gewalt, zwischen Summer of Love und Vietnamkrieg, zwischen Bürgerrechts-



bewegung und Woodstock. Klassiker von Bob Dylan, Leonard Cohen, Pete Seeger, Crosby Stills Nash & Young, Cat Stevens...

Von einem Musiker-Quintett um Ricardo Volkert wurden sie auf die Bühne gebracht. Knapp 90 begeisterte Zuschauer sangen am Ende gemeinsam den Refrain von "Blowin in the wind". Manche schwelgten in alten Erinnerungen. Und alle gingen im Anschluss bewegt und beschwingt in einen lauen Frühlingsabend hinaus.

„Schneewittrich“, 28. bis 30. April und 5. bis 7. Mai

Geschrieben und inszeniert von Pfarrer Martin Decker, musikalisch begleitet von Pfarrer Paul Streidl und mit besonderen Gastauftritten von Pfarrer Klaus Gruzlewski begeisterte das rund 20-köpfige Ensemble (SüdSpiel e.V.) in sechs ausverkauften Vorstellungen in der Südpolstation (Kinder- und Jugendzentrum Neuperlach-Süd).

Und auch unsere Pfarramtssekretärin, Christina Decker, eine der sieben „Zwerginnen“ einer Frauen-WG, konnten die Zuschauer auf der Bühne entdecken. Es gab viel zu lachen, aber auch genügend Anlass, um über ganz aktuelle Themen nachzudenken und miteinander ins Gespräch zu kommen.



Konzert WIR4 am 6. Mai

Das Vokal-Quartett verbindet A-cappella-Musik mit der faszinierenden Kunst des Oberton-sangs. WIR4, das sind Cora Krötz, Reinhold Wirsching, Johanna Häberlein und Jens Ickert. Sie präsentieren mit eigenen Kompositionen und Arrangements einen neuen und einzigartigen



Musikstil und vereinten im Programm lyrisch-meditative Stücke mit Pop- und Weltmusik. In einem Presstext zu WIR4 hieß es: „Was die vier Vokalakrobaten vorwiegend aus modernen Stilbruchstücken zusammenklauen, ist wirklich kunstvoll arrangierte Klangklitterung, wie man sie nicht alle Tage hört.“

6 Bauprojekt Gemeindehaus Offenbarung

Überblick

Die Bauplanung zum Neubau des Gemeindehauses an der Offenbarungskirche geht voran, allerdings ist es leider immer noch nicht so konkret, dass wir über Termine, Geld und andere Themen informieren können. Das heißt aber auch, dass wir gerade viele Themen parallel angehen:

- Wir planen zum Beispiel, dass das Gemeindehaus zum Jahresende 2023 soweit leergeräumt ist, dass es losgehen kann.
- Ein erster Schritt ist der Umzug von Pfarrer Breitling und seiner Familie. Es ist gelungen, eine Ausweichwohnung im Gemeindegebiet zu finden, so kann er schnell beide Kirchen erreichen.
- Auch wenn wir noch nicht genau wissen, wieviel das neue Gemeindehaus kosten wird, müssen wir Lösungen für die Finanzierung von mehreren Millionen Euro finden.

Wo es jeweils die neuesten Informationen gibt und wie Sie unterstützen können, lesen Sie in den folgenden Abschnitten.

News

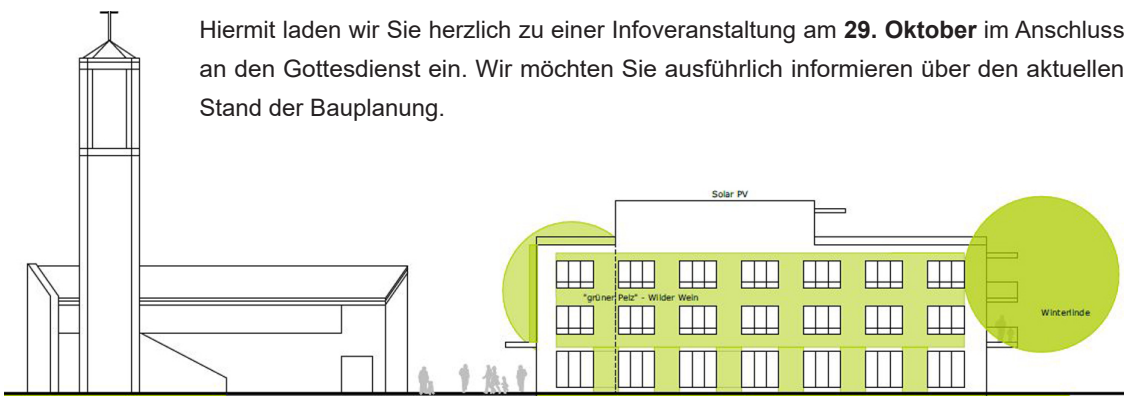
Wir möchten immer dann, wenn wir etwas Konkretes wissen, dieses Wissen mit Ihnen teilen. Hierzu werden wir die Internetseite der Kirchengemeinde und den Newsletter nutzen. Ggfs. werden wir Sie auch mit einem Brief informieren und die Schaukästen an den Kirchen nutzen.

Wollen Sie beim Entsorgen helfen?

Für das Ausräumen des Gemeindehauses müssen viele Dinge bewegt werden – an einen Ort für den Übergang und manches auch zur Entsorgung. Sowohl für Transport als auch für Verkauf und Verschenken würden uns viele Hände helfen. Wenn Sie hier unterstützen können, melden Sie sich bei den Ehrenamtskoordinatoren.

Einladung zur Informationsveranstaltung Bau

Hiermit laden wir Sie herzlich zu einer Infoveranstaltung am **29. Oktober** im Anschluss an den Gottesdienst ein. Wir möchten Sie ausführlich informieren über den aktuellen Stand der Bauplanung.



Haben Sie Platz?

Wir werden aufräumen und ausmisten – doch werden noch etliche Dinge bleiben, die wir nach dem Neubau gerne wieder in den neuen Räumlichkeiten nutzen wollen. Damit dieses gut gelingen kann, suchen wir nach Lagermöglichkeiten. Vielleicht haben Sie einen trockenen Keller, eine Garage oder einen anderen Raum, die Sie uns für die Bauzeit zur Verfügung stellen können? Bitte wenden Sie sich an die Ehrenamtskoordinatoren.

Abschied

Viele Erinnerungen stecken im Gemeindehaus – nach immerhin 93 Jahren Gemeindeleben. Wir werden noch mehrere Male hierauf zurückblicken. Der letzte Kirchenkaffee im Gemeindehaus findet am **17. September** nach dem Gottesdienst statt. Eine weitere Möglichkeit, sich von dem Gemeindehaus persönlich zu verabschieden, möchten wir Ihnen am **1. Advent (3. Dezember)** geben: Der Adventsmarkt, der nach vielen Jahren in der Offenbarungskirche seit 2021 in Rogate stattgefunden hat, wird heuer wieder im Gemeindehaus der Offenbarungskirche stattfinden. Und das letzte große Event in einem Gebäude, das uns viele schöne Momente geschenkt hat, planen wir für Freitag, **8. Dezember ab 19 Uhr** in lockerem Rahmen mit vielen Überraschungen.

Kontakt zu den Ehrenamtskoordinatoren

Da wir ja vielfältige Unterstützung durch Sie benötigen, möchten wir bei Ihrem generellen Interesse Ihre Kontaktdaten speichern. Das gibt uns auch die Möglichkeit, Ihnen die neuesten Informationen zukommen zu lassen. Sie erreichen die Ehrenamtskoordinatoren Oliver Peters und Barbara Stiegler unter: oliver.peters@elkb.de (089 431 5993) bzw. barbara.stiegler@elkb.de (0178 7609158)

Fundraising

Sobald wir konkrete Zahlen haben, können wir uns Unterstützung der kircheneigenen Fundraising-Beratung holen. Doch müssen wir dann natürlich selbst die Ideen umsetzen. Haben Sie Lust, sich zu informieren, und uns hier zu unterstützen? Auch eigene Ideen sind hochwillkommen. Bei Interesse melden Sie sich bitte bei den Ehrenamtskoordinatoren.

So etwas wie Flohmarkt

Wir planen, die Dinge, die nicht mehr von der Gemeinde benötigt werden, an den Sonntagen **5., 12. und 19. November** anzubieten. Hier können Sie gerne zum Stöbern kommen und diese Dinge gegen Spende mit nach Hause nehmen.

Wir freuen uns auf Ihre ehrenamtliche Unterstützung in unserem Bauteam!

Sie kennen sich aus mit Bauprojekten, Baurecht oder Finanzierung? Sie möchten uns mit Ihrem Fachwissen mit Rat und Tat unterstützen? Dann bitten wir Sie, mit Pfarrer Felix Breitling Kontakt aufzunehmen unter felix.breitling@elkb.de. Wir freuen uns auf Sie!

Ökumenische FriedensDekade 2023

Ökumenischer Gottesdienst, Mittwoch, 22. November um 19 Uhr in Offenbarung

Seit Anfang der 1980er Jahre findet die Ökumenische FriedensDekade immer im November während der zehn Tage vor dem Buß- und Bettag statt. Die FriedensDekade steht jedes Jahr unter einem bestimmten Motto mit biblischem Bezug. Das diesjährige Motto „sicher nicht – oder?“ greift die aktuellen Verunsicherungen auf, die in Gesellschaft, Kirche und Politik zu spüren sind. Nach über zwei Jahren Pandemiegesehen, dem Angriffskrieg Russlands gegen die Ukraine, der damit verbundenen Energiekrise und dem großen Kaufkraftver-



lust aufgrund der hohen Inflation sind viele Menschen verunsichert, was ihre Zukunftsperspektiven betrifft. Hinzu kommt die menschengemachte Klimakrise, deren dramatische Folgen immer deutlicher werden. All das stellt eine ehemals gefühlte Grundsicherheit, ein Grundvertrauen in die Zukunft, infrage. Die Ökumenische FriedensDekade möchte Impulse setzen, wie Kirchen und Religionsgemeinschaften, aber auch Politik und Zivilgesellschaft einen Beitrag zu einem umfassenden Frieden leisten können.

Wir feiern dazu am Ende der Ökumenischen FriedensDekade, am Buß- und Bettag um 19 Uhr einen ökumenischen Gottesdienst in der Offenbarungskirche.

Gedenkveranstaltung für die Opfer des Internierungslagers Berg am Laim

Flucht und Versteck: Untergetauchte Jüdinnen und Juden in München - Verfolgungserfahrung und Nachkriegsalltag im November, der genaue Termin steht noch nicht fest im Alten- und Pflegeheim der Barmherzigen Schwestern vom Hl. Vinzenz von Paul, St. Michael-Str. 16

Ende März 1943 wurde das Internierungslager München-Berg am Laim geschlossen. Innerhalb 20 Monaten waren nahezu 500 Juden von da deportiert und ermordet worden. Manche entzogen sich der Deportation durch Suizid, nur wenige überlebten die Verfolgung, indem es ihnen gelang, unterzutauchen, sich zu verstecken oder zu fliehen. Doch wie war es möglich, dass einige Jüdinnen und Juden das Lager 1943 unbehelligt verlassen konnten. Wir erinnern in diesem Jahr auch an die, die sich der Verfolgung entziehen konnten und ihre Helfer*innen. Welche Wege gingen sie nach Kriegsende?

Nach der Veranstaltung Lichtergang zum Mahnmal.

In Zusammenarbeit mit der Friedensgemeinschaft Berg am Laim, Bürgerkreis Berg am Laim e.V., Evang.–Luth. Kirchengemeinde Sophie Scholl, Trägerverein Kulturbürgerhaus und Bezirksausschuss 14 Berg am Laim.
Erich Kasberger/ Prof.Dr. Susanna Schrafstetter, College of Arts and Sciences, University of Vermont · *Eintritt frei*

Ausstellung der Foto AG

Vernissage am Sonntag, 15. Oktober um 11 Uhr in OK (nach dem Gottesdienst)

Auch dieses Jahr wird es wieder eine Ausstellung der Foto AG in der Offenbarungskirche geben. Die Vernissage ist für Sonntag, den 15. Oktober im Anschluss an den Gottesdienst geplant.

Das Motto der diesjährigen Ausstellung ist: Sakrale Orte in München und Oberbayern. Die Fotografinnen und Fotografen der Arbeitsgruppe sind schon seit Monaten unterwegs, um besondere sakrale Orte in der näheren und weiteren Umgebung aufzuspüren und festzuhalten. Sicher werden dann wieder viele

unbekannte und beeindruckende Motive zu sehen sein. Und wenn Ihnen das eine oder andere der auf Leinwand gedruckten Bilder besonders gut gefällt – sie können nach der Ausstellung gegen eine Spende für unser Bauprojekt erworben werden.

Und es soll wie in den letzten Jahren den mittlerweile schon traditionellen Tischkalender mit den Monatslosungen für 2024 geben. Bis zur Vernissage soll auch der Kalender fertig sein, Restexemplare sind sicher noch beim Adventsmarkt erhältlich.

Adventsmarkt

Sonntag, 3. Dezember, ab 11 Uhr in Offenbarung

Schon seit über 25 Jahren bietet der Adventsmarkt der Sophie Scholl-Gemeinde am 1. Advent im Anschluss an den Gottesdienst die Gelegenheit, kleine weihnachtliche Geschenke und Mitbringsel sowie Backwaren und Feinkost zu kaufen. Viele Jahre lang fand der Adventsmarkt in der Offenbarungskirche statt, seit 2019 dann in der Rogatekirche, denn dort gibt es mehr Platz, was gerade in der Coronazeit wichtig war.

Jetzt kehren wir noch einmal in die Offenbarungskirche zurück, genauer gesagt in den Gemeindesaal der Offenbarungskirche, zum letzten Mal! Denn – wie Sie wahrscheinlich schon wissen und wie es auch in diesem Gemeindebrief an anderer Stelle erläutert wird: im nächsten Jahr wird es Ernst mit dem Neubau und damit auch mit dem Abriss des jetzigen Gemeindehauses. Also, besuchen Sie den Adventsmarkt und nutzen Sie diesen Besuch auch dazu, sich zu erinnern und sich vom Gemeindehaus zu verabschieden.

Aufruf:

Alles, was beim Adventsmarkt angeboten wird, wurde von fleißigen Händen im Verlauf des Jahres hergestellt. Vielleicht haben Sie Lust, Ihre Talente einzubringen und auch etwas zum Adventsmarkt beizutragen? Egal, ob Sie gerne handarbeiten, basteln, backen, kochen, malen, werken, schreiben oder ganz neue Ideen haben, was man selber herstellen kann, wir freuen uns über neue Leute, die das Adventsmarkt-Team verstärken. Bitte melden Sie sich im Pfarramt, Tel. 432177, für nähere Informationen und Termine.



Sommerkino

Freitag, 15. September um 20 Uhr vor (in) Lätäre

Nachdem im vergangenen Jahr „Filme so alt wie unsere Lätärekirche“ auf dem Programm standen, wird in diesem Jahr wieder ein zeitgenössischer Familienfilm auf der Freilichtbühne unseres Kirchenhofes zu sehen sein. „Ein Mann namens Ove“ ist eine schwedische Tragikomödie, die das Zeug zum Kultfilm hat. Mit viel trockenem und schwarzem Humor und dem Sinn für skurrile Details wird das Leben eines Misanthropen geschildert, der mit seiner Nachbarschaft im ständigen Streit lebt und dann doch überraschend einen neuen Sinn für sein Leben findet. – Und natürlich gibt es dazu wieder Popcorn und gute Getränke bei freiem Eintritt.



Rapsodia Cubana - Konzert

**Sonntag, 15. Oktober
um 18.30 Uhr in Lätäre**

Wenn Yamilé Cruz Montero und Christos Asonitis gemeinsam spielen, dann trifft Jazz auf Klassik, Griechenland auf Kuba und das Mittelmeer fließt in die Karibik. Sofort ist klar: An klassischer Musik geschulte Perfektion verbindet sich mit charmanter Experimentierfreude. Yamilé hat für ihre virtuellen Läufe 88 Tasten zur Verfügung — Christos kommt mit allen Schlaginstrumenten, die er im Laufe eines Konzerts in die Hände nimmt, gefühlt auf eine ähnlich hohe Zahl. Schnell steht fest: Technische Meisterschaft und rhythmische Brillanz gehen zwischen den beiden Hand in Hand. Bald weiß niemand mehr, zu wem er mehr schauen soll: Große Liebe auf der Bühne! Der Eintritt im Lätäre-Zentrum ist frei.



Geburtstagsparty

**Donnerstag, 19. Oktober
um 14 Uhr in Lätäre**

Etwa alle drei Monate gibt es in der Lätäre-Gemeinde einen so genannten „Großen Senioren-Geburtstagsnachmittag“. Dazu sind alle Geburtstagskinder dieser letzten drei Monate eingeladen. Bei Kaffee, Tee und Kuchen gibt es meistens ein tiefgründiges Motto (etwa von Gerhard Polt: „Ich resigniere, aber vital“) oder einen kurzweiligen Vortrag (der letzte, den Bernd Gailus im April hielt, ging über Honig). Regelmäßig ist auch Werner Grassl bei uns zu Gast und versucht, die aktuellen Geschehnisse in Worte und Poesie zu fassen (vgl. Bild). Da Sie dieses Jahr bestimmt einmal Geburtstag haben: Schauen Sie doch mal vorbei!



Konzert mit Ricardo Volkert und Jost-H. Hecker

Sonntag, 5. November um 18.30 Uhr in Lätare

„In den Gassen und Tavernen des Südens“ ist der Titel des Konzertprogramms des versierten Musiker-Duos. Mit rassischer Gitarre, virtuosem Violoncello und Gesang begeben sich die beiden mit ihren Zuhörern auf eine Tour, die vor allem durch den Süden Spaniens, durch Andalusien führt. Im Gepäck: traditioneller Flamenco, andalusische Volkslieder und wunderschöne Vertonungen spanisch-sprachiger Dichter wie Federico García Lorca, Pablo Neruda und Rafael Alberti. In der Presse heißt es dazu: „Musikalisch absolute Spitzenklasse... Das ist Story-Telling at its Best“. Der Eintritt ist frei, Spenden sind erbeten.



Konzerte Maria Anastasia Hörner

Sonntag, 17. September um 18.30 Uhr in Lätare

Samstag, 11. November um 19 Uhr in Offenbarung

Wir können wieder zu Maria gehen! Und dies gleich zweimal, denn Maria Anastasia Hörner tritt im Herbst sowohl im Lätare-Zentrum als auch in der Offenbarungskirche auf. Am Sonntag, 17. September zeigt sie zuerst im Lätare-Zentrum und dann am Samstag 11. November in der Offenbarungskirche ihr virtuoseres Können an Geige und Klavier, indem sie beide Instrumente auf der Bühne



klanglich zusammenschaltet. Helfen tut der Münchner Musikerin ein Looper-Pedal, also ein Effektgerät, das wie eine Art digitaler Rekorder funktioniert.

Damit kann sie konzertant und im Wechsel Geige und Klavier Spur um Spur aufnehmen — und das alles live! Seien Sie dabei, wenn moderne Technik auf klassische Ausbildung und energiegeladenen Schöpfergeist trifft! Der Eintritt ist jeweils frei.

Gospelchor

Erntedankgottesdienst, Sonntag, 1. Oktober um 10 Uhr in Rogate
Ewigkeitssonntag, 26. November um 10 Uhr in Lätare
Adventsgottesdienst, Sonntag, 10. Dezember um 10 Uhr in Rogate



Was für ein Abend! Das Highlight unseres Chorjahres nach der Corona-Wüste: Unser Gospelchor „in concert“. Der 23. Juli 2022 bot mit Temperaturen über 30 Grad und 40 energie-geboosterten Sängern eine heiße Nacht: Gospel, Pop, Filmmusik, hinreißende Soli, Duette und Quartette – wir können es in jeder Form und Zusammensetzung. Wir begleiten Gottesdienste, Kirchenfeste, Taufen, Hochzeiten und bereichern aktiv das Stadtleben von Berg am Laim. Besonderen Wert legt unsere Primmissima Donna, Chorleiterin Kathrin Geyh, auf das Sich-Öffnen füreinander und für die Musik. Der Dienstagabend bietet also nicht nur die Möglichkeit zum Singen sondern auch ins Gespräch zu kommen, sich an ein Solo zu trauen oder gemeinsam den magischen Moment zu genießen, wenn Text, Melodie und Rhythmus ineinanderfließen.

Tanzen auf der Faschingsfeier, eine Träne verdrücken bei der Weihnachtsandacht, kulinarische Impressionen auf dem Sommerfest und ein Intensiv-Wochenende in fast klösterlicher Abgeschlossenheit – diese Gemeinschaft macht und hat einfach Spaß.

Interesse, bei uns einzusteigen? Ab September nehmen wir wieder neue SängerInnen auf. Wir freuen uns auf Dich!

Orgelkonzert mit Tobias Bantel

Sonntag, 8. Oktober um 19 Uhr in Offenbarung

Das nächste Orgelkonzert der Reihe *klang.positiv* spielt der Organist Tobias Bantel aus Markkleeberg bei Leipzig. Bantel studierte am Richard-Strauss-Konservatorium in München evangelische Kirchenmusik, u.a. bei Prof. Franz Lehrndorfer. 1992 schloss er mit dem

B-Examen das Studium erfolgreich ab, bevor er zuvor ein einjähriges Berufspraktikum an der Offenbarungskirche bei der damaligen Kantarin Kriemhild Papenbrok absolvierte. So entstand ein guter freundlicher Kontakt zur Gemeinde, welcher bis heute anhält. Nach fast zwanzig Jahre Kantorendienst in München, Hamburg und Markkleeberg

erfolgte eine berufliche Umorientierung und seither widmet er sich in seiner Freizeit im musikalischen Bereich vorwiegend dem konzertanten Orgelspiel. Wegen einer

hochgradigen Sehbehinderung muss er sich jedes Programm auswendig erarbeiten. Sein großes Repertoire umfasst jede Stilepoche und kommt in einer regen Konzerttätigkeit in ganz Deutschland zu Gehör.

Im Orgelkonzert wird Tobias Bantel Werke von Vincent Lübeck, Dietrich Buxtehude, Johann Sebastian Bach, Max Reger und Harald Genzmer spielen. Die Werke sind auf die Erntedankzeit abgestimmt, aber auch auf verschiedene Jubiläen, wie u. a. das 150jährige Todesjahr von Max Reger. Reger und Bach sollen einen Bezug nach Leipzig darstellen, wo beide als Komponisten gewirkt haben. Schließlich wird das sehr selten aufgeführte Werk des Münchener Komponisten Harald Genzmer „Triptychon“ zu Gehör kommen, welches 1993 komponiert wurde. Dieses interessante, moderne und virtuose Orgelwerk feiert nun auch sein 30jähriges Bestehen.



Ehrenamts-Dankeschön in Rogate am 10. März 2023

Zu einem Ehrenamts-Dank luden Pfarrer/in Verena Übler und Felix Breitling, der Kirchenvorstand und die Ehrenamtskoordinatoren in die Rogatekirche ein. Es war an der Zeit, einfach mal allen Engagierten ein kleines Dankeschön in einem etwas größerem Rahmen zu sagen, da dies in den letzten Jahren nicht möglich war.

Viele unserer Ehrenamtlichen haben im Stillen in den letzten Jahren die freiwillig angenommenen Aufgaben weitergeführt oder neue Aufgaben übernommen. Gut 70 Ehrenamtliche sind unserem „Ruf“ gefolgt und konnten der sehr unterhaltsamen und humorvollen Lesung des Autors Su Turhan, aus einem Krimi seiner Kommissar Pascha-Reihe lauschen.

Für das leibliche Wohl hatten wir das Essen bei Weißer Rabe / GastroNomia bestellt. Damit konnte eine soziale Einrichtung unterstützt werden.

Im Rahmen der Veranstaltung wurde aus Ehren-

amtskoordinationssicht ein Fragebogen verteilt, um Möglichkeiten zu identifizieren, wie unsere Ehrenamtlichen bei ihren Aufgaben unterstützt werden können, aber auch wie sich unser Ehrenamt in Zukunft entwickeln kann.

Im Nachgang zum Dankeschön-Abend im März

hatten wir am 12. Mai alle ehrenamtlich Mitarbeitenden erneut eingeladen, um gemeinsam zu diskutieren, wie wir das Ehrenamt in unserer Gemeinde weiterentwickeln können. Zu Beginn stellten wir die Ergebnisse aus der Umfrage vom März kurz vor und anschließend sammelten wir viele neue Ideen für die Zukunft. Es wurden auch „München dankt“, die Bayerische Ehrenamtskarte und die Juleica vorgestellt, die mit Sicherheit ein weiterer Anreiz zur ehrenamtlichen Tätigkeit sind.

Vielleicht gibt es in Ihrer Nachbarschaft Interessierte, die sich gerne bei uns engagieren möchten oder in anderer Form die Gemeinde unterstützen wollen.

Ganz nach dem Motto unserer Ehrenamtskoordination „Einfach Mitmachen“ können wir nur dazu einladen, Kontakt mit uns aufzunehmen, um gemeinsam einen Weg im Ehrenamt für Sie zu finden.



Ihr direkter Kontakt zu den Ehrenamtskoordinatoren:

Barbara Stiegler, Email: barbara.stiegler@elkb.de; Tel.: 0178 7609 158

Oliver Peters, Email: oliver.peters@elkb.de; Tel.: 089 4315993

Bernd Gailus, Email: bernd.gailus@t-online.de



14 Gottesdienste

AUGUST		
	Offenbarungskirche (OK)	Rogatekirche (RK)
Mittwoch, 2. August	19 Uhr Taizé-Gebet, Team	
Sonntag, 6. August 9. So. n. Trinitatis		10 Uhr Gottesdienst, Pfrin. Übler 
Sonntag, 13. August 10. So. n. Trinitatis	10 Uhr Gottesdienst, Pfrin. Übler	
Sonntag, 20. August 11. So. n. Trinitatis		10 Uhr Gottesdienst, Präd. Huber
Freitag, 25. August	18 Uhr Auszeit an der Echardinger Kapelle	
Sonntag, 27. August 12. So. n. Trinitatis	10 Uhr Gottesdienst, Pfr. Frenz	

Offene Kirche

Offenbarungskirche, täglich 9 bis 18 Uhr

Seit die Offenbarungskirche jeden Tag geöffnet ist, suchen viele die Ruhe und die Weite des Kirchenraums, beten, halten inne, zünden eine Kerze an. Der Kirchenraum ist nicht nur ein Ort, an dem am Sonntag Gottesdienst gefeiert wird. Er ist an jedem Tag ein offener Ort für alle, die vorbeikommen, auf dem Weg sind, Gott und die Stille suchen.



„Stellenausschreibung“

Die Evang.- Luth. Kirchengemeinde München-Sophie Scholl sucht für die
Offenbarungskirche und die Rogatekirche zum 1.10.2023

eine/n Mesner/in (m,w,d)

mit einem Beschäftigungsumfang von 6,00 Wochenstunden.

Für nähere Auskünfte wenden Sie sich bitte an Pfarrer Felix Breitling,
felix.breitling@elkb.de oder 089 – 431 09 690.

AUGUST		
Lätare-Kirche (LK)	Dietrich-Bonhoeffer-Kirche (DBK)	
		Mittwoch, 2. August
9.30 Uhr Gottesdienst, Pfr. Streidl 	11 Uhr Gottesdienst, Pfr. Streidl 	Sonntag, 6. August 9. So. n. Trinitatis
9.30 Uhr Gottesdienst, Pfr. Streidl	11 Uhr Gottesdienst, Pfr. Streidl	Sonntag, 13 August 10. So. n. Trinitatis
9.30 Uhr Gottesdienst, Pfr. i.R. Göpfert	11 Uhr Gottesdienst, Pfr. i.R. Göpfert	Sonntag, 20. August 11. So. n. Trinitatis
		Freitag, 25. August
9.30 Uhr Gottesdienst, Pfr. Gruzlewski	11 Uhr Gottesdienst, Pfr. Gruzlewski	Sonntag, 27. August 12. So. n. Trinitatis



Peace-Rebel-Radio-Konzert mit Carolyn Breuer am 2.07.23 vor der Lätarekirche

16 Gottesdienste

SEPTEMBER		
	Offenbarungskirche (OK)	Rogatekirche (RK)
Sonntag, 3. September 13. So. n. Trinitatis		10 Uhr Gottesdienst, Pfr. Breitling
Mittwoch, 6. September	19 Uhr Taizé-Gebet, Team	
Sonntag, 10. September 14. So. n. Trinitatis	10 Uhr Gottesdienst, Pfr. Breitling, anschl. Straßenfest 	
Sonntag, 17. September 15. So. n. Trinitatis	10 Uhr Gottesdienst, Pfrin. Übler, anschl. Kirchenkaffee	
Sonntag, 24. September 16. So. n. Trinitatis	kein Gottesdienst in Offenbarung, stattdessen Begrüßung der neuen Konfis <i>in Lätare</i> 11.30 Uhr Kindergottesdienst, Team	
Freitag, 29. September	18 Uhr Auszeit an der Echardinger Kapelle	
Samstag, 30. September	11 Uhr Ökumenische Erntedank-Andacht an der Echardinger Kapelle 15 Uhr Zwergerlgottesdienst, Pfr. Breitling, Team	

Auszeit

Freitag, 25. August und 29. September
jeweils um 18 Uhr in EK

- A** = Atempause
- U** = Unterbrechung
- S** = Seelenfrieden
- Z** = Zuhören
- E** = Entspannung
- I** = Innehalten
- T** = Timeout

Mit einer ökumenischen Andacht beschließen wir zum Erntedankfest die Auszeit-Saison, und zwar am Samstag, 30. September um 11 Uhr.



SEPTEMBER		
Lätäre-Kirche (LK)	Dietrich-Bonhoeffer-Kirche (DBK)	
		Sonntag, 3. September 13. So. n. Trinitatis
9.30 Uhr Gottesdienst, Pfrin. Wagner	11 Uhr Gottesdienst, Pfrin. Wagner	Mittwoch, 6. September
9.30 Uhr Gottesdienst, Pfr. Gruzlewski 	11 Uhr Gottesdienst, Pfr. Gruzlewski 	Sonntag, 10. September 14. So. n. Trinitatis
9.30 Uhr Gottesdienst, Pfr. Streidl	11 Uhr Gottesdienst, Pfr. Streidl	Sonntag, 17. September 15. So. n. Trinitatis
10 Uhr Begrüßungsgottesdienst der neuen Konfis, Pfrin. Wagner, Pfrin Übler		Sonntag, 24. September 16. So. n. Trinitatis
		Freitag, 29. September
		Samstag, 30. September



Lange Tafel nach dem Gottesdienst zum Stadtteilstfest am 02.07.23 hinter der Lätärekirche.

18 Gottesdienste



OKTOBER		
	Offenbarungskirche (OK)	Rogatekirche (RK)
Sonntag, 1. Oktober 17. So. n. Trinitatis, Erntedank		10 Uhr Gottesdienst zum Erntedankfest, Pfr. Breitling, Pfrin. Übler, Team, Gospelchor und Kirchenchor, anschl. Suppenessen
Mittwoch, 4. Oktober	10 Uhr Taizé-Gebet, Team	
Sonntag, 8. Oktober 18. So. n. Trinitatis	10 Uhr Gottesdienst, Pfrin. Übler 11.30 Uhr Kindergottesdienst, Team	
Sonntag, 15. Oktober 19. So. n. Trinitatis	10 Uhr Gottesdienst, Pfr. Breitling anschl. Vernissage	
Sonntag, 22. Oktober 20 So. n. Trinitatis	17 Uhr Gottesdienst mit Einführung der neuen	
Samstag, 28. Oktober	15 Uhr Zwergerlgottesdienst, Pfr. Breitling, Team	
Sonntag, 29. Oktober 21 So. n. Trinitatis	10 Uhr Gottesdienst, Pfr. Breitling anschl. Infoveranstaltung Neubau	
Dienstag, 31. Oktober Reformationstag	19 Uhr Regionalgottesdienst zum Reformationsfest	

Gesucht: Fahrdienst

Sie haben ein Auto? Und etwas Zeit übrig? Wir suchen Menschen, die bereit wären, 1-2 Senioren zum Seniorennachmittag abzuholen und im Anschluss wieder nach Hause zu bringen. Im Auto sollte Platz für einen Rollator sein.

Der Seniorennachmittag findet ca. zwei Mal im Monat statt, Dienstags von 14 bis 16 Uhr. Wenn sich mehrere Personen finden, wäre man nicht so oft dran. Bitte melden Sie sich, auch wenn Sie nur ab und zu Zeit haben.

Verena Übler, Tel. 0175 6649105

OKTOBER		
Lätare-Kirche (LK)	Dietrich-Bonhoeffer-Kirche (DBK)	
10 Uhr Familiengottesdienst mit dem Kindergarten und Posaunenchor, Pfr. Gruzlewski		Sonntag, 1. Oktober 17. So. n. Trinitatis, Erntedank
		Mittwoch, 4. Oktober
9.30 Uhr Gottesdienst, Pfr. i.R. Göpfert	11 Uhr Gottesdienst, Pfr. i.R. Göpfert	Sonntag, 8. Oktober 18. So. n. Trinitatis
9.30 Uhr Gottesdienst, Pfr. Gruzlewski 	11 Uhr Gottesdienst, Pfr. Gruzlewski 	Sonntag, 15. Oktober 19. So. n. Trinitatis
Diakonin Nina Stöhr in der Lätare-Kirche, Dekan Steinbauer, Team		Sonntag, 22. Oktober 20 So. n. Trinitatis
	11 Uhr Gottesdienst zur Reformation, Pfr. Gruzlewski und Team	Sonntag, 29. Oktober 21 So. n. Trinitatis
Michaelskirche Ottobrunn		Dienstag, 31. Oktober Reformationstag

Inside-Out-Projekt des französischen Fotografen und Streetart-Künstlers JR an der Lätarekirche zur Stadtteilwoche Ramersdorf-Perlach. Durchgeführt von Creating NEBourhoods Together



20 Gottesdienste

NOVEMBER		
	Offenbarungskirche (OK)	Rogatekirche (RK)
Sonntag, 5. November 22. So. n. Trinitatis	10 Uhr Gottesdienst, Pfrin. Übler	
Mittwoch, 8. November	19 Uhr Taizé-Gebet, Team	
Sonntag, 12. November Drittletzter Sonntag im Kirchenjahr	17 Uhr St. Martins-Umzug	9.30 Uhr Frühstückskirche, Pfr. Breitling, Team
Sonntag, 19. November Volkstrauertag	10 Uhr Gottesdienst, Pfrin. Übler	
Mittwoch, 22. November Buß- und Betttag	19 Uhr Ökumenischer Gottesdienst mit St. Michael zur Friedensdekade, Team	
Sonntag, 26. November Ewigkeitssonntag		10 Uhr Gottesdienst Pfr. Breitling 
Sonntag, 3. Dezember 1. Advent	10 Uhr Gottesdienst, Team und Kirchenchor, anschl. Adventsmarkt	



Frühstückskirche

Sonntag, 12. November um 9.30 Uhr in Rogate

Warum nicht den Gottesdienst mit einem gemütlichen Sonntagsfrühstück verbinden? Im Kirchenraum der Rogatekirche gibt es ein Frühstücksbuffet. Die Tische sind gedeckt mit Semmeln, Brezen, Kaffee und Tee. Der Gottesdienst – Lieder, Gebete, ein Impuls für die Woche – und Zeiten zum Frühstücken wechseln sich ab. Und nach dem Segen ist genügend Zeit, den Sonntagvormittag gemütlich ausklingen zu lassen.

Eine Besonderheit bei der Frühstückskirche ist die Verlosung eines Sonntagskuchens. Für Kinder gibt es ein Spiel- und Bastelangebot. Es braucht nichts mitgebracht werden, das Frühstück ist kostenfrei, wir bitten um eine Spende, wem es möglich ist.



NOVEMBER		
Lätare-Kirche (LK)	Dietrich-Bonhoeffer-Kirche (DBK)	
		Sonntag, 5. November 22. So. n. Trinitatis
9.30 Uhr Gottesdienst, Pfr. i.R. Göpfert	11 Uhr Gottesdienst, Pfr. i.R. Göpfert	Mittwoch, 8. November
10 Uhr Literarischer Gottesdienst, Pfr. Leibrock und Pfr. Streidl		Sonntag, 12. November Drittletzter Sonntag im Kirchenjahr
9.30 Uhr Gottesdienst, Pfrin. Wagner 	11 Uhr Gottesdienst, Pfrin. Wagner 	Sonntag, 19. November Volkstrauertag
	19 Uhr Gottesdienst, Pfr. Gruzlewski 	Mittwoch, 22. November Buß- und Betttag
10 Uhr Gottesdienst, Team, Gospelchor der Sophie Scholl-Gemeinde		Sonntag, 26. November Ewigkeitssonntag
10 Uhr Gottesdienst, Pfr. Gruzlewski, Posaunenchor, anschl. Eintopfessen		Sonntag, 3. Dezember 1. Advent



Foto-Ausstellung von Martin Say „Alles hat seine Zeit“ in der Lätarekirche.
Vernissage am 29.06.23.

Literaturmorgen mit Andacht und Felix Leibrock

Sonntag, 12. November um 10 Uhr in Lätare



Mit Pfarrer Felix Leibrock bringen wir im Lätare-Zentrum wieder zusammen, was einst in der Kirche zusammengehörte: Eine Andacht zum Thema Hoffnung, die Pfarrer Paul Streidl feiern wird. Dazu die entspannte, jesuanische Geselligkeit des gemeinsamen Frühstücks. Im Anschluss der berühmte, sehr kurzweilige Überblick über aktuelle Literatur, souverän performt durch Felix Leibrock. Das Ganze musikalisch fein unterlegt. Hinterher wissen alle, ob wir laut Paulus wirklich auf Hoffnung gerettet sind und welches Buch wir dazu auf jeden Fall lesen müssen. Tja, so schön kann das Kirchenjahr ausklingen.

Ökumenische Andacht

Einmal im Monat, jeweils dienstags um 19 Uhr, anschließend, um 19.30 Uhr, Ökumenisches Bibelgespräch – Bibel-Teilen

19. September in Dietrich-Bonhoeffer . **24. Oktober** in Maximilian-Kolbe

21. November in Dietrich-Bonhoeffer

Gesprächskreis

18 Uhr im Burgstüberl des Lätare-Zentrums

05. Oktober Rund um die Erde

Gisela Bartsch

19. Oktober Zu den Bildern im evangelischen Gesangbuch

Dr. Gabriele Fuchs

09. November Sind die Schöpfungsgeschichten in der Bibel wahr?

Pfr. i.R. Michael Göpfert

23. November Stadtgründungen der Wittelsbacher

Frau Döhring

07. Dezember Weihnachtsfeier

Tanzkreis

Donnerstags um 18.30 Uhr im Lätare-Zentrum, Gemeindesaal mit Erika Brüsch

Erlernen und Üben von bewegten und besinnlichen Tänzen aus internationaler Folklore

Termine vom August bis Dezember 2023: Donnerstag, 17. August, 31. August, 14. September,

12. Oktober, 9. November, 23. November, 7. Dezember, 21. Dezember

Künftig zwei Mal die Hälfte:

Pfarrer Streidl wird Landeskirchlicher Beauftragter für Schwerhörigenseelsorge

In seinem Brief an die Gemeinde in Rom stellt der Apostel Paulus fest: „Der Glaube kommt vom Hören auf die Botschaft. Die Botschaft aber wirkt durch den Auftrag, den Christus gegeben hat.“ Klingt logisch, oder? Wer sollte Röm 10,17 — hier in der Übersetzung der BasisBibel — nicht verstehen? Jesus Christus hat den Auftrag gegeben, sein Evangelium zu verkünden. Nur wer es hört, bei dem kann überhaupt Glauben entstehen. Voraussetzung für den Glauben ist also das Hören beziehungsweise die Kommunikation und damit sind wir beim Thema.

Denn die akustischen Bedingungen sind in kirchlichen Räumen nicht immer die besten. Und leider gehören Kategorien wie gute Akustik und gelungene Kommunikation nicht gerade zu den wichtigsten Themen von Kirchengemeinden.

Damit sich das ein wenig ändert, habe ich mich auf die halbe Stelle als Landesbeauftragter für Schwerhörigenseelsorge beworben. Da ich von Geburt an mit hochgradiger Innenohrschwerhörigkeit zu kämpfen habe, ist es mir ein großes Anliegen, die Bedingungen in der evangelischen Kirche zu verändern, damit die Bedürfnisse schwerhöriger und gehörloser Menschen im wahrsten Sinne des Wortes: Gehör finden. Denn, wie schon Paulus erkannte, Voraussetzung für Glauben ist gutes Verstehen.

Meine Bewerbung war erfolgreich und ab September geht es los. Unterstützt werde ich von einer kleinen Geschäftsstelle, die in Nürnberg ihren Sitz hat (shselkb.de). Wahrscheinlich werde ich öfters im ganzen Bayernland unterwegs sein, um Kirchengemeinden zu besuchen, in denen gutes Verstehen ein wichti-



ges Thema ist. So ganz genau weiß ich aber auch noch nicht, was mich alles erwartet...

Die andere Hälfte der Woche werde ich auf vertrautem Lätare-Terrain bleiben und da bin ich auch froh darüber! Wie ich meine halbe Stelle hier künftig ausfülle, das wird sich in den nächsten Wochen zeigen.

Übrigens: Die seit längerem vakante halbe Stelle in Sophie Scholl ist nun ab September eine ganze Stelle für beide Gemeinden. Diakonin Nina Stöhr wird mit einem Gottesdienst am 22. Oktober in der Lätare-Kirche in ihr Amt eingeführt.

Herzlich willkommen, liebe Nina Stöhr!

Alle weiteren Fragen besprechen wir gerne bei der nächsten Gelegenheit!

Es grüßt
Pfarrer Paul Streidl


FSD Südbayern
Team freiwillig

Du suchst was Passendes?



**Ein Freiwilligendienst
passt immer.**

*In einem Freiwilligendienst hilfst du nicht nur der Gesellschaft,
sondern lernst auch viel über verschiedene Jobs und dich
selbst. Komm in's Team Freiwillig.*

Informiere dich jetzt auf www.teamfreiwillig.de



 Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend



 Landeshauptstadt
München
Sozialreferat

Nachruf

Wir trauern um Pfarrer i.R. Leonard Volleth, der am 20. März 2023 im Alter von 77 Jahren verstorben ist. Leonard Volleth arbeitete als Pfarrer im Schuldienst am Werner-Heisenberg-Gymnasium in Garching und war von 1985 bis 2005 Pfarrer in Ismaning. Er engagierte sich bei Amnesty International sowie in vielen weiteren Bereichen. Mit seinem Einsatz für den Ökumenischen Arbeitskreis Homosexuelle und Kirche (HuK) hat er wichtige und bleibende Akzente in unserer Kirche gesetzt. In seinem Ruhestand lebte Leonard Volleth in Berg am Laim und hat hier auch einige Gottesdienste gestaltet. In Dankbarkeit denken wir an Leonard Volleth und vertrauen ihn der Liebe Gottes an.

Kirche mit Kindern

Sonntags, 24. September, 8. Oktober, 12. November (= St. Martin um 17 Uhr)



**KIRCHE MIT
KINDERN**

„Hallo, hallo, wie schön, dass du da bist!“

Herzliche Einladung an alle Kinder ab 3 Jahren mit ihren Eltern, Großeltern, Paten/ Patinnen, Tanten und Onkeln zur Kinderkirche. Es wird gesungen und erzählt, gebetet und gebastelt. Nach dem KiGo können alle noch bei Kaffee, Saft, Brezn und Kuchen im Saal des Gemeindehauses zum Spielen, Malen und Ratschn zusammenbleiben.

Beginn ist um 11.30 Uhr in der Offenbarungskirche. Außer am 12. November, da feiern wir um 17 Uhr St. Martin zusammen mit unserer katholischen Nachbargemeinde St. Michael.

Interkultureller Kindertag

„Vulkane – von Island über Südamerika bis Neuseeland“
Mittwoch, 22. November, Buß- und Betttag von 9 – 17 Uhr

Am Buß- und Betttag geht es nach Rosenheim in die aktuelle Ausstellung im Lokschuppen.

Bei einer passenden Führung für Grundschulkinder werden wir alles über „Vulkane“ lernen.

Die Anmeldung erfolgt über Flyer in den Grundschulen oder auf Anfrage im Pfarramt (089-432177).



St. Martins-Umzug

Sonntag, 12. November um 17 Uhr
„Ich geh mit meiner Laterne“

Mit Pferd und Reiter, Laternen und Liedern ziehen wir vom Rondell am Ende der Schildensteinstrasse zur Pfarrkirche St. Michael. Dort erleben wir die Geschichte vom Heiligen Martin auf der Wiese vor der Kirche.

Zwergel-Gottesdienst

Samstag, 30. September und
Samstag, 28. Oktober
jeweils 15 Uhr in OK

Unser Gottesdienst für die Kleinsten (bis zum Alter von vier Jahren). Eine halbe Stunde lang – für die Sinne und zum Staunen. Danach gibt es Brezen, Kaffee, Tee und Saft – eine schöne Gelegenheit, um andere Eltern und Kinder kennen zu lernen.

Krabbelgruppe in der Offenbarungskirche

Für Kinder bis zweieinhalb Jahre mit ihrer Begleitung.

Treffpunkt: Gemeindesaal der Offenbarungskirche, Schildensteinstr. 17.

Zeit: Donnerstag von 15 bis 17 Uhr.

Ansprechpartnerin: Katharina Hofemeister, Mail: eki.sophie-scholl-muenchen@elkb.de.



KRABBELGRUPPE

Alles auf Anfang...

... alles im Wandel. Zwei Gemeinden, Lätare und Sophie Scholl, wachsen zusammen. Die Kirchenvorstände treffen sich gemeinsam und die Pfarrer*innen arbeiten in einem großen Team. Das Gemeindehaus an der Offenbarungskirche wird neu gebaut. Und nun soll auch die Arbeit mit Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen neu gestaltet werden. So viele Anfänge, von denen ich schon jetzt mitbekommen habe. Und in diese Situation komme ich also, ein neues Gesicht, frisch aus dem Studium und noch am Anfang der Berufslaufbahn. Und ich freue mich und bin super gespannt und motiviert, mit Ihnen und Euch gemeinsam zu starten, den Anfang zu wagen und diese neue Gemeinschaft zusammen zu träumen und zu gestalten.

Mein Name ist Nina Stöhr und ich bin 24 Jahre alt. Ab dem 1. September bin ich die neue Gemeindediakonin in den Gemeinden München-Lätare und München-Sophie Scholl mit dem Schwerpunkt auf die Arbeit mit jungen Menschen.

Die letzten sechs Jahre habe ich für mein Studium in Nürnberg gelebt, komme aber ursprünglich aus München. Auch wenn ich nicht dachte, dass es so schnell wieder in die Heimat geht, freue ich mich riesig darauf, wieder nach München zu kommen und hier meinen neuen Lebensabschnitt zu beginnen.

Nun noch ein bisschen was zu mir als Person: Ich verbringe meine Zeit gerne unterwegs und unter Leuten, mag aber genauso gerne Abende in meinem Sessel mit einem guten Film. Ich koche gerne (meistens sogar gut) und lasse mich von leckerem Essen verzaubern. Ansonsten bin ich mit meiner Gitarre musikalisch unterwegs und seit einiger Zeit auch auf



meiner Ukulele. Ich bin immer für neue Dinge zu haben und freue mich, mit Ihnen und Euch gemeinsam in das Gemeindeleben einzutauchen.

Ich freue mich sehr auf viele neue Begegnungen und darauf, Sie und Euch alle kennenzulernen.

Einen gesegneten Sommer und bis bald!

Nina Stöhr

*Herzlich willkommen, liebe Nina Stöhr!
Wir wünschen Dir Gottes Segen und
freuen uns auf die Zusammenarbeit
mit Dir.
Das Team von Lätare und Sophie Scholl*

Angebote für Ältere in der Lätare-Gemeinde

Im Pfarramt ändert sich über den Sommer so einiges: Pfarrerin Inga Wagner kehrt mit ihrer halben Stelle wieder zurück, Pfarrer Paul Streidl reduziert als Gemeindepfarrer auf eine halbe Stelle (und wird mit der anderen halben Stelle Landesbeauftragter für Schwerhörige) — und ab September haben wir zusätzlich eine ganze Stelle für Jugend- und Gemeindearbeit, die wir uns mit der Sophie Scholl-Gemeinde teilen. Was das alles genau für unsere Seniorenarbeit bedeutet — wer also zum Beispiel die beiden Senioren-

clubs künftig leiten wird —, das wird wohl erst ab September klar sein.

Deswegen gibt es für beide Clubs in Lätare je erst einmal ein Auftakttreffen, in dem dann gemeinsam mit der oder dem Verantwortlichen besprochen wird, wie es konkret weitergeht.



Termine

Der Donnerstagsclub trifft sich nach der Sommerpause das erste Mal am 21. September um 15 Uhr in der Dietrich-Bonhoeffer-Kirche.

Der 3/1-Club startet genau eine Woche später, am 28. September, im Lätare-Zentrum.

Senioren in der Sophie Scholl-Gemeinde

„Der Kaffee ist fertig!“ So ertönt es alle zwei Wochen um 14 Uhr im Saal des Gemeindehauses der Offenbarungskirche.* Bei Kaffee und Kuchen wird ausgiebig geratscht, und nach einer Stunde folgt noch eine weitere Stunde Programm: ein Bildervortrag, ein Diskussionsthema, etwas Musikalisches. Auch Ausflüge werden zwei Mal im Jahr gemacht. Ein solcher steht im Herbst wieder auf dem Programm, und zwar am 17. Oktober 2023.

Herzliche Einladung zu allen Terminen!

Pfarrerin Verena Übler & Team



Konzert mit den Country Flowers

(Isabel Jäger-Walter, Sibylle Ritter, Franz Unglert)

Termine (immer von 14 bis 16 Uhr)

19.9. / 10.10. / 17.10. (= Halbtagesausflug von ca. 13 bis ca. 18 Uhr) / 14.11. / 28.11. / 12.12.

* Wegen des bevorstehenden Neubaus des Gemeindehauses werden wir uns ab November an einem anderen Ort treffen. Bitte informieren Sie sich dazu im Pfarramt (Tel. 089/432177).

28 Theologisches Wort - zum Reformationstag

„Dass unser Kirchenwesen in einem tiefen Verfall ist, kann niemand leugnen“, klagte der Theologe und „evangelische Kirchenvater“ Friedrich Schleiermacher bereits Anfang des 19. Jahrhunderts. Auch heute, über 500 Jahre nach Martin Luthers 95 Thesen gegen die Missstände der mittelalterlichen Kirche, scheint solch Urteil treffender denn je. Die kirchlichen Skandale um sexuellen Missbrauch und Finanzen häufen sich. Bücher mit Titeln wie „Kirchendämmerung – Wie die Kirchen unser Vertrauen verspielen“ (F.W.Graf) oder „Ich muss raus aus dieser Kirche“ (A.Sturm), die von kirchlichen Insidern verfasst sind, zeigen an, was selbst bekennende Christ*innen denken. Und ich selbst wundere mich schon sehr lange, dass wir uns in unseren kirchlichen Gremien immer mehr mit uns selbst, mit unseren Strukturen und Strategien und unserem Auskommen beschäftigen. Manchmal habe ich das Gefühl, dass unsere Kirche aus einer Verwicklung von Rücksichten und Umsichten sowie einem Netz aus Ängsten, Erwartungen, Rechtgläubigkeit und Kalkülen bestünde...

Doch halt! – Ich bin ja selbst ein Teil davon, ein Teil des Systems, ein Teil der Kirche... Und deshalb sollte meine Kritik zunächst bei mir selbst ansetzen. Und je konsequenter ich darüber nachdenke, umso mehr fällt mir Folgendes auf:

- Als Teil der Kirche präge ich die Stimmung in und das Urteil über die Kirche mit. Auch wenn es einem die zunehmenden Austritte und das Schwinden kirchlicher Bindungen nicht leicht machen, liegt es auch an mir, wie Kirche wahrgenommen wird.
- Die Kritik an der Kirche scheint nicht nur systemimmanent, sondern auch notwendig zu sein. Schon vor Martin Luther wurde formuliert, dass die Kirche eine

„semper reformanda“ ist, eine, die sich ständig erneuern muss.

- Die spürbare Unsicherheit bis in die Kirchenleitung hinein, wie sich Kirche in Zukunft aufstellen sollte, birgt schließlich den Vorzug, dass im Moment sehr vieles ausprobiert werden darf. Was richtig und was falsch ist, stellt sich allerdings erst später heraus. Dass die Zeiten unserer Volkskirche zu Ende gehen, ist wohl eindeutig. Vieldeutig ist, wie und was Kirche zukünftig sein wird:



Weiterhin Gemeindekirche, die versucht, Menschen in allen Lebenssituationen zu begleiten und aufzurichten? - Eine Kirche, die mehr Eventcharakter hat und den Konkurrenzkampf aufnimmt mit dem Zeitgeist und der Zeitwende? - Eine Kirche, die wieder stärker ihre diakonische Aufgabe wahrnimmt und christliche Werte zu vermitteln sucht? - Oder eine Kirche, der es völlig gleich ist, wie groß und erfolgreich sie ist, und von dem Bewusstsein getragen wird, dass nicht

wir Menschen Christus, sondern dass er uns auserwählt hat, Kirche zu sein (nach Joh 15,16)?

Wahrscheinlich wird unsere Kirche in Zukunft eine noch ganz andere sein, als wir uns heute vorstellen können. Sicher bin ich mir, dass Kirche sein wird.

Pfarrer Klaus Gruzlewski



Evangelisch-Lutherische
LÄTARE-GEMEINDE



www.neuperlach-evangelisch.de

pfarramt.laetarekirche.m@elkb.de

Spendenkonto: IBAN DE18 7002 0270 4620 1023 48

Pfarramt

Lätare-Zentrum, Quiddestraße 15, 81735 München

Sekretärin: Christina Decker

Hausmeister: Luka Soldo

☎ 089/122 28 07 30, Fax 089/635 22 99

✉ pfarramt.laetarekirche.m@elkb.de

Öffnungszeiten: Mittwoch, Freitag 10–12 Uhr

Montag 13–17 Uhr und Donnerstag 13–16 Uhr

Dietrich-Bonhoeffer-Kirche

Dietzfelbingerplatz 2, 81739 München

Pfarrer Klaus Gruzlewski

☎ 089/122 28 07 31

✉ klaus.gruzlewski@elkb.de

Pfarrer Paul Streidl

☎ 089/122 28 07 33 und 0151/594 946 13

✉ paul.streidl@elkb.de

PfarrerIn Inga Wagner

☎ 0160/956 836 42

✉ inga.wagner@elkb.de

PfarrerIn Brigitte Wein, Krankenhauseelsorgerin

Oskar-Maria-Graf-Ring 51, 81737 München

☎ 089/6794-2280

✉ brigitte.wein@elkb.de

Diakonin Nina Stöhr

☎ 089/122 28 07 30

✉ nina.stoehr@elkb.de

Kindertagesstätte (EKiM)

Lydia Metzger (Leitung)

☎ 089/67 21 54

✉ kita.laetare.muenchen@elkb.de

Sprechzeiten: Montag, 16–17 Uhr

Lätare-Stiftung

Stiftungsvorstand: Wilhelm Höfner (Vorsitz)

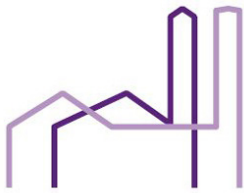
✉ wilhelm.hoefner@gmx.de

Spendenkonto:

Evangelische Bank

IBAN DE82 5206 0410 0003 4054 60,

BIC GENODEF1EK1



EVANG.-LUTH.
KIRCHENGEMEINDE
SOPHIE SCHOLL



www.evangelisch-sophie-scholl-m.de
pfarramt.sophie-scholl-muenchen@elkb.de
Spendenkonto: IBAN: DE38 7019 0000 0001 2696 82

Pfarramt

Schildensteinstraße 17, 81673 München
Mo+Di+Do+Fr: 9–12 Uhr, Mi: 16–18 Uhr
☎ 089/432177 Fax: 089/43660381
✉ pfarramt.sophie-scholl-muenchen@elkb.de
Sekretärin: Christine Hagn
Hausmeister: Drazen Didak

Pfarrer Felix Breitling

☎ 089/43109690
✉ felix.breitling@elkb.de

Pfarrerinnen Verena Übler

☎ 0175/6649105
✉ verena.uebler@elkb.de

Gemeindebüro Rogate

Bad-Schachener-Straße 28, 81671 München
Di: 10–12 Uhr
☎ 089/400357

Diakonin Nina Stöhr

☎ 089/432177
✉ nina.stoehr@elkb.de

Herausgeber: Evang.-Luth. Kirchengemeinde München - Sophie Scholl und Lätäre

Redaktion: Pfarrer Felix Breitling, Pfarrer Klaus Gruzlewski, Pfarrer Paul Streidl, Pfarrerin Verena Übler,
Mathias Brandstätter, Christina Decker, Roswitha Scharl

Bildrechte Lätäre-Gemeinde und Sophie Scholl-Gemeinde

V.i.S.d.P. Pfr. Felix Breitling, Pfr. Paul Streidl

Layout, Satz und Druck: Susanna Levstik, Druckerei Offprint (Auflage 6300 St., Abgabe unentgeltlich)
gedruckt auf Circle Offset Premium White EU Ecolabel

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 09.10.2023



Die fröhlichen Konfis der Lätäre-Gemeinde nach der Konfirmation am 30. April

KONFIRMATION 2023



Glückliche Konfis von Sophie Scholl, Teamer und Pfarrerin nach der Konfirmation am 30. April